

Pressemitteilung vom 4. Juli 2025

## **KHM erwirbt und zeigt Abendmahlskelch aus Sohlener Kirche von 1666**

Vor gut drei Monaten konnte das Kulturhistorische Museum Magdeburg auf einer Auktion in Dänemark einen fast 360 Jahre alten Abendmahlskelch der Sohlener Sankt-Egidius-Kirche erwerben. Das bedeutende Objekt der Magdeburger Stadt- und Kirchengeschichte wurde inzwischen umfassend restauriert und ist ab dem 8. Juli 2025 für etwa acht Wochen im Kaiser-Otto-Saal des Museums zu sehen.

Die Geschichte der Sankt-Egidius-Kirche im heutigen Magdeburger Stadtteil Beyendorf-Sohlen lässt sich bis ins 12. Jahrhundert zurückverfolgen. Im Jahr 1666 stifteten Balthasar Luderwaldt und seine Ehefrau Catharina Konigsman für die Sohlener Kirche einen Abendmahlskelch aus vergoldetem Silber. Über einige Umwege gelangte er während des 20. Jahrhunderts in den Besitz eines dänischen Apothekers. Als der Kelch Anfang dieses Jahres auf einer Auktion angeboten wurde, konnte das Kulturhistorische Museum Magdeburg das geschichtlich wertvolle Objekt erwerben und in seine historischen Kunstsammlungen überführen. Das etwa 250 Gramm schwere und knapp 20 Zentimeter hohe Gefäß wurde inzwischen durch die Fachkräfte des Museums restauriert und zeigt sich jetzt in seinem früheren Glanz.

Ab dem kommenden Dienstag, 8. Juli 2025, wird der Kelch für knapp acht Wochen in einer separaten Vitrine im Kaiser-Otto-Saal des Museums zu sehen sein. Bis einschließlich zum 31. August kann der Kelch zu den gewohnten Öffnungszeiten des Zweispartenhauses von dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr und am Wochenende von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. Der reguläre Eintritt beträgt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre haben freien Eintritt.

**V.i.S.d.P. und Kontakt:**  
**Alexander Pistorius**

Gruppenleitung Öffentlichkeitsarbeit und Museumspädagogik  
Kulturhistorisches Museum Magdeburg | Museum für Naturkunde Magdeburg  
Otto-von-Guericke-Straße 68-73  
39104 Magdeburg  
Tel: 0391 540 35 13  
Mail: [alexander.pistorius@museen.magdeburg.de](mailto:alexander.pistorius@museen.magdeburg.de)